

Veloland Schweiz

**Auswertung der Kundenfeedbacks von Veloland-
Reisenden im Jahr 2006**

Herausgeberin: Stiftung Veloland Schweiz
Autor: Martin Gutbub

Bern, im November 2007

Inhalt

1. Einführung	1
2. Quantitative Ergebnisse	1
2.1. Form der Rückmeldungen	1
2.2. Feedbacks nach Routen	2
2.3. Durchschnittliche Reisedauer	2
2.4. Reisegruppengrösse	2
2.5. Ausgaben der Veloland-Reisenden	3
2.6. Fahrdistanz pro Tag	3
2.7. Übernachtung	3
2.8. An- und Rückreise: Verkehrsmittelwahl	4
3. Qualitative Ergebnisse	5
3.1. Aussagen zu Veloland allgemein	5
3.2. Aussagen zur Routenführung/-zustand	5
3.3. Aussagen zur Signalisation	6
3.4. Aussagen zu Beherbergung und Gastronomie	6
3.5. Aussagen zum Velotransport	7
3.6. Aussagen zu den Routenführern	7
4. Schlussfolgerungen	7

Anhang: Einzelaussagen

1. Einführung

Im Jahre 2006 erreichten die Geschäftsstelle der Stiftung Veloland Schweiz 148 Rückmeldungen von Veloland-Reisenden, die auf den neun nationalen Routen unterwegs waren. Die gewonnenen Daten ergeben **keine repräsentative Stichprobe**; es handelt sich um spontane Reaktionen der Reisenden, die insbesondere in Form von Antwortkarten aus den offiziellen Routenführern, via Feedback-Formular auf der Veloland-Hompage, E-Mails sowie Briefen an die Geschäftsstelle gelangten. Sämtliche konkreten Einzelaussagen sind nach Themen sortiert im Anhang zu finden.

Die quantitativen Ergebnisse werden, wo es die Fragestellung erlaubt, den Ergebnissen der Vorjahre gegenübergestellt.

Da im Jahre 2006 keine Zählung und Befragung auf dem nationalen Routennetz durchgeführt wurde, entfällt in diesem Jahr der direkte Vergleich.

2. Quantitative Ergebnisse

2.1. Form der Rückmeldungen (n=148)

Im Vergleich zum Vorjahr (155) sank die Anzahl der Rückmeldungen leicht auf 148. Der Anteil Rückmeldungen über das Feedback-Formular auf der Veloland-Hompage sowie direkter E-Mails beträgt wie im Vorjahr (54%) mit 52% gut die Hälfte. Auch der Anteil der Antwortkarten aus den Routenführern liegt stabil bei 43% (Vorjahr 42%). Schriftliche und telefonische Rückmeldungen betragen zusammen nur 5% (Vorjahr 4%).

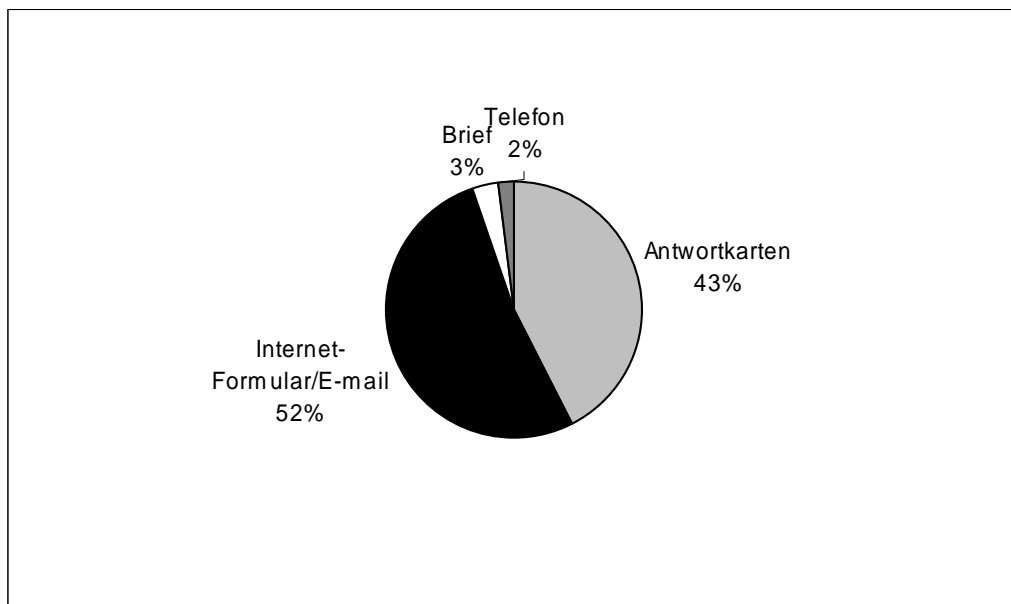


Abbildung 1: Anteile der verschiedenen Formen der Rückmeldungen aus der Gesamtheit von 148 Feedbacks im Jahre 2006

2.2. Feedbacks nach Routen (n=104)

Die Autoren der Rückmeldungen befuhren am häufigsten die Mittelland-Route, gefolgt von der Rhein-Route und der Jura-Route. Dahinter folgen die Aare- und die Seen-Route. Zu rund einem Drittel wurde mehr als eine Route befahren. Reisende, die auf mehreren Routen unterwegs waren, wählten in der Regel während ihrer Reise zwei bis drei Routen.

Zu berücksichtigen ist, dass die hier erfassten Nennungen nicht die Nutzung der einzelnen Routen wiedergeben, da es sich wie eingangs erwähnt nicht um eine repräsentative Stichprobe handelt.

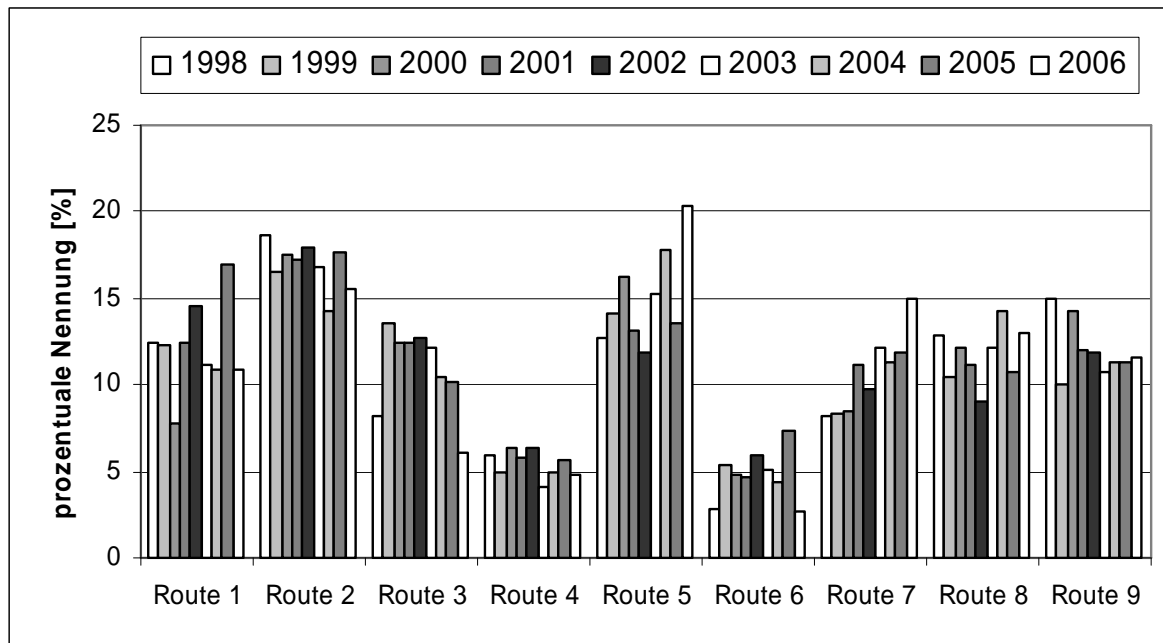


Abbildung 2: Die Routenwahl der Reisenden im Veloland Schweiz gemäss den Rückmeldungen der Jahre 1998-2006

2.3. Durchschnittliche Reisedauer (n=111)

Die durchschnittliche **Reisedauer** der hier erfassten Gäste im Veloland Schweiz betrug im Jahr 2005 **5.8 Tage** (Vorjahr 7.1 Tage), wobei gut die Hälfte aller Veloland-Reisenden zwischen drei und sieben Tagen im Veloland unterwegs waren. 15% der Reisen dauerten gar länger als 10 Tage.

2.4. Reisegruppengrösse (n=107)

Die mittlere **Gruppengrösse** betrug **2.8 Personen** und ist damit höher als im Vorjahr (2.2 Personen). 43% aller Personen waren zu zweit unterwegs, 21% alleine. Die maximale Gruppengrösse wurde mit 11 Personen angegeben.

2.5. Ausgaben der Veloland-Reisenden (n=92)

Die **mittleren Totalausgaben** der Veloland-Reisenden betragen im Jahr 2006 **128 CHF pro Tag**. Im Vergleich zum letzten Jahr sind Mehrausgaben bei der Verpflegung, der Unterkunft und beim Velotransport zu verzeichnen.

Art der Ausgaben	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Verpflegung	k.A.	46.10	43.50	43.10	47.55	48.80	39.35	46.80	51.05
Unterkunft	k.A.	52.90	49.95	54.40	61.70	59.00	52.05	59.15	60.20
Transport	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	12.60	5.00	9.65	9.50	13.10
Anreise (Reise von zu Hause zum Startort und vom Zielort nach Hause)	k.A.	k.A.	13.15	16.50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Anderes	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	15.80	3.20	6.50	3.55	3.65
Total	91.50	99.00	106.60	114.00	137.65	115.50	107.55	119.00	128.00

Tabelle 1: Tägliche Ausgaben der Veloland-Reisenden in Schweizer Franken gemäss den Feedbacks von 1998-2006.

2.6. Fahrdistanz pro Tag (n=102)

Die Veloland-Reisenden legten pro Tag zwischen 20 und 150 Kilometer zurück. Die **durchschnittliche Tagesdistanz** betrug genau gleich wie im Vorjahr **69 Kilometer**.

2.7. Übernachtung (n=97)

Gemäss den Feedbacks wurde am meisten in **Hotels** übernachtet. An zweiter Stelle stehen die Campingplätze, gefolgt von den Jugendherbergen. Gegenüber dem Vorjahr haben insbesondere die Übernachtungen in Hotels zugenommen.

Betriebsart	Anteile 1998	Anteile 1999	Anteile 2000	Anteile 2001	Anteile 2002	Anteile 2003	Anteile 2004	Anteile 2005	Anteile 2006
Camping	12%	14%	14%	17%	25%	17%	15%	25%	18%
Jugendherberge	14%	11%	13%	14%	8%	10%	12%	7%	10%
Schlaf im Stroh / Bauernhof mit Zimmer	5%	5%	9%	8%	4%	5%	4%	10%	3%
Hotel	52%	49%	42%	43%	53%	53%	48%	45%	54%
Bed & Breakfast	7%	6%	8%	6%	4%	8%	12%	7%	7%
privat/andere	7%	10%	12%	11%	6%	8%	5%	5%	7%

Tabelle 2: Die Unterkunftswahl gemäss den Feedbacks von 1998-2006

2.8. An- und Rückreise: Verkehrsmittelwahl (n=99)

Bei der Anreise ins Veloland Schweiz dominiert eindeutig die **Bahn**, die **69%** der Gäste ins Veloland Schweiz und wieder nach Hause brachte. Der Anteil der mit dem Auto Anreisenden sank gegenüber dem Vorjahr von 14% auf 4%.

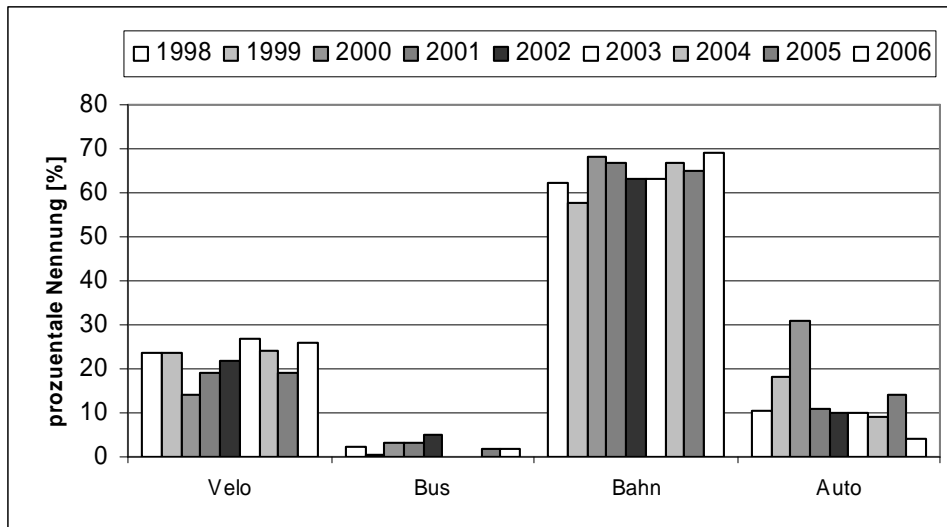


Abbildung 3: Transportmittelwahl bei der An- und Rückreise in den Jahren 1998 bis 2006

3. Qualitative Ergebnisse

Aus den 148 Feedback ergeben sich insgesamt 387 Einzelaussagen zum Veloland Schweiz-Angebot. Diese wurden in einen standardisierten Raster eingeteilt: in die sechs Bereiche **Veloland allgemein, Routenführung/-zustand, Signalisation, Beherbergung/Gastronomie, Velotransport und Routenführer** und in vier Kategorien: „Positiv allgemein“, „positiv speziell“, „negativ allgemein“ und „negativ speziell“.

	positiv allgemein		positiv speziell		negativ allgemein		negativ speziell		Total	
Veloland allgemein	38		10		3		1		52	13%
Routenführung	37		9		1		26		61	19%
Signalisation	57		3		2		60		140	32%
Beherbergung / Gastronomie	20		2		1		14		49	10%
Velotransport	27		5		1		12		40	12%
Routenführer / Internet	17		13		1		27		47	15%
Total 2006¹	196	51%	42	11%	9	2%	140	36%	387	100%
Total 2005	171		32		7		179		389	
Total 2004	453		119		29		434		1035	
Total 2003	229		64		9		188		490	
Total 2002	294		57		16		378		745	
Total 2001	247		114		4		385		750	
Total 2000	432		67		28		368		895	
Total 1999 ²	-		-		-		-		536	
Total 1998	-		-		-		-		636	

Tabelle 3: Kategorisierung der Aussagen zum Veloland Schweiz.

3.1. Aussagen zu Veloland allgemein

Aussagen zum Veloland Schweiz im Allgemeinen waren grösstenteils positiver Natur. Von 52 Rückmeldungen waren deren 41, die sich lobend zum Veloland Schweiz äusserten. Die positiven Rückmeldungen reichten von „Das Veloland ist einzigartig und genial!“ über „Der Platz auf der Antwortkarte reicht leider nicht aus, um meine Begeisterung über das Veloland Schweiz auszudrücken!“ bis „J'ai découvert la Suisse comme je ne l'ai jamais vu!“

Ein Veloland-Kunde beklagt sich über allgemein rücksichtslose Schweizer Autofahrer.

¹ In den Jahren 2000-2002 sowie 2004 wurden jeweils die qualitativen Aussagen aus der Zählung/Befragung miteinbezogen

² Aus methodischen Gründen sind die Ergebnisse 1998/1999 nicht mit denjenigen von 2000-2005 vergleichbar

3.2. Aussagen zur Routenführung/-zustand

Ein grosser Teil der Feedbacks zur Routenführung ist allgemein positiver Natur (37 Nennungen). Neun Mal wurde ein konkretes Lob zur Routenführung ausgesprochen. Spezielle Kritik wurde in 26 konkreten Fällen am Routenzustand bzw. an der Routenführung geübt. Die Hauptkritik betraf auch im Jahr 2006 vor allem auf den schlechten Zustand einzelner Streckenabschnitte. Zudem wiesen die Veloland-Reisenden auf einige gefährliche Strecken im nationalen Routennetz hin.

Nennungen	Häufigste Kritik	Route
7	<i>Routen sind in einem schlechten Zustand</i>	-
6	<i>Routen werden auf zu stark befahrenen Strassen geführt</i>	-

Table 4: Konkrete Kritik an der Routenführung im Veloland Schweiz.

3.3. Aussagen zur Signalisation

Insgesamt zeigten sich die Gäste im Veloland Schweiz mit der Signalisation sehr zufrieden, was auch die Rückmeldung von 57 allgemein positiver Feedbacks belegt. Spezielle Kritik an einzelnen Schwachpunkten übten insgesamt 60 Gäste.

Nennungen	Häufigste Kritik	Route
13	<i>Wegweisung in Städten ist ungenügend (je zweimal genannt werden Bern, Zürich und Baden)</i>	(5/8)
3	<i>Unklare Signalisation in Biasca</i>	3
3	<i>Umleitung bei Niederried (fehlende Brücke) ist schlecht signalisiert</i>	8

Table 5: Konkrete Kritik zur Signalisation

3.4. Aussagen zu Beherbergung und Gastronomie

Im allgemeinen überwiegt die positive Beurteilung der gastgewerblichen Veloland-Angebote deutlich. Zu Kritik Anlass gab das Preisniveau. Das Angebot an preiswerten Übernachtungsmöglichkeiten wird verschiedentlich als zu knapp bezeichnet. Eine detaillierte Übersicht über die positiven und negativen Rückmeldungen zu den einzelnen Partnerbetrieben ist im Anhang zu finden.

Nennungen	Häufigste Kritik	Route
7	<i>Unterkunft und Verpflegung sind in der Schweiz generell zu teuer</i>	-

Table 6: Konkrete Kritik zu Gastronomie und Unterkunft

3.5. Aussagen zum *Velotransport*

In insgesamt 27 Rückmeldungen wird der Velotransport als allgemein positiv beurteilt. Fünf Personen äusserten sich konkret sehr positiv zu den Transportmöglichkeiten im Veloland Schweiz; darunter auch speziell ein Lob für das freundliche Bus- und Bahnpersonal.

Spezielle Kritik wurde nur von 12 Veloreisenden geäussert.

Nennungen	Häufigste Kritik	Route
5	<i>Der Velotransport mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ist allgemein zu teuer</i>	-
4	<i>Die Reservierung auf den ICN-Zügen ist nicht praktikabel</i>	-

Tabelle 7: Konkrete Kritik zum Velotransport im Veloland Schweiz.

3.6. Aussagen zu den *Routenführern / Internet*

Die Routenführer sowie die Internetseite www.veloland.ch werden mehrheitlich gelobt; speziell erwähnt wird das Internet-Partnerverzeichnis Velo&Bett. Verschiedentlich setzt es aber auch Kritik an Form und Inhalt der Routenführer und der Website ab.

Nennungen	Häufigste Kritik	Route
5	<i>Unterkunftsverzeichnis sollte wie früher in die Routenführer integriert sein</i>	-
4	<i>Die interaktive Karte im Internet ist viel zu langsam und daher unbrauchbar</i>	-
3	<i>Ein Verzeichnis von Velohändlern entlang der Routen wäre hilfreich</i>	-

Tabelle 8: Konkrete Kritik Routenführern und Internet

4. Schlussfolgerungen

Diese Auswertung ist nicht repräsentativ bezüglich aller Veloland-Reisender. Die Rückmeldungen werden zwar durch Antwortkarten in den offiziellen Routenführern und dem Feedback-Formular gefördert, sie bleiben aber dennoch spontan und freiwillig - die Autoren der Feedbacks haben sich mit dem Veloland Schweiz besonders auseinandergesetzt.

Dennoch überwiegen im Allgemeinen die positiven Stellungnahmen. Dies bestätigt der Stiftung Veloland Schweiz, dass der eingeschlagene Weg der Richtige ist, den es fortzuführen gilt.

Die vielen konkreten Hinweise und Kritikpunkte sind ausserordentlich hilfreich, um bestehende Lücken und Mängel zu beseitigen. Die Aussagen werden von der Stiftung Veloland gesammelt und an die zuständigen Stellen der Kantone (Routenführung/-zustand, Signalisation) sowie die konkret bezeichneten Gastgewerbebetriebe (Beherbergung und Gastronomie) und Öffentliche Transportunternehmungen (Velotransport) weitergeleitet mit der Bitte, die erwähnten Mängel zu überprüfen und wo möglich zu verbessern.

Anhang zu Auswertung Kundenfeedbacks 2006

A. Aussagen zu *Veloland allgemein*

positive Aussagen
Eine Traumroute
Velofahren in der Schweiz macht dank Euch sehr viel Spass
Als leidgeprüfter Vielradler in Berlin/Brandenburg ist es eine besondere Wohltat, durch Ihr schönes Land radeln zu dürfen
J'ai découvert la Suisse comme je ne l'ai jamais vu
Génial
Das Veloland ist einzigartig und genial
Der Platz auf der Antwortkarte reicht leider nicht aus, um meine Begeisterung über das Veloland Schweiz auszudrücken
Alle Schweizer sind hilfsbereit
Alle Schweizer sehr gastfreundlich
Ein herzliches Kompliment, so macht Velofahren Spass

negative Aussagen
Die Autofahrer sind allgemein rücksichtslos

B. Aussagen zu *Routenführung/-zustand*

positive Aussagen
Meiringen-Aarau besonders schön
Insgesamt wenig motorisierter Verkehr
Thun-Bern besonders schön
Insgesamt wenig Verkehr
Strecke Chur-Landquart besonders schön
Besonders schön: Route 34 zwischen Freiburg und Bern
Besonders schön: Strecke Aarau-Biel
Sehr gut: nicht alle Wege sind asphaltiert
Alle Routen in der Regel sehr sicher, im Gegensatz etwa zu Frankreich

negative Aussagen
Disentis-Ilanz nicht für Tourenvelos tauglich
Streckenführung am Lac de Joux unbefriedigend (Querung der Hauptstrasse)
Waldstück bei Bussigny schwer befahrbar
Routenführung manchmal zu umständlich
Für Rennvelos ungeeignet
Kreuzung in Root ist sehr gefährlich
Weg Hasliberg-Meiringen in sehr schlechtem Zustand
Zu oft auf Hauptstrassen
Mörel-Naters unzumutbar wegen starkem Verkehr
Ernen-Ausserbinn-Grengiols in sehr schlechtem Zustand
Zu oft Schotterpisten
Rheinroute kurz vor Basel durch Industriegebiet
Zu viele ungeteerte Wege

Les Petits Pont-Les Ponts-de-Martel: gefährlich
Leider meistens nicht direkt am Fluss
Routenführung im Kanton Solothurn sehr schlecht
Einige unerwartete steile Anstiege
Route im Oberwallis führt mehrmals durch allgemeines Fahrverbot
Strecke Zuoz-Zernez gefährlich wegen landwirtschaftlicher Fahrzeuge
Strecke zwischen Klosters und Küblis teilweise kaum passierbar nach Unwetter
Rothenbrunnen-Domat/Ems: Weg in erbärmlichem Zustand
Strecke Bätterkinden-Aefligen: gravierende Sicherheitsmängel
Der Radweg bei Boningen in der Gunzgener Allmend ist in sehr schlechtem Zustand
Routen für Rennvelos nicht geeignet
Zwischen Brugg und Aarau Strecke stellenweise in schlechtem Zustand
Am Walensee entlang ist der Weg unter Schnee und Eis (am 19. März)

C. Aussagen zur *Signalisation*

positive Aussagen
Schilderdichte sehr gut
Gute Beschilderung in den Städten
Ausgezeichnete Beschilderung in Bellinzona

negative Aussagen
Vor Bellinzona fehlen einige Schilder
Bahnhof Disentis: schlecht signalisiert
Nach St. Margrethen unklare Signalisation
Beschilderung in Biasca sehr verwirrend
In Städten nicht optimal signalisiert
Zw. Champmartin und Chabrey fehlt ein Schild
Sirnach: verdrehte Tafel zeigt Richtung Münchwilen statt Richtung Horben
In La Bosse bei Saignélegier schlechte Signalisation
In Luzern und Olten mangelhafte Signalisation
Stadt Bern: schlechte Beschilderung
Schlechte Signalisation in Basel
Signalisation in Biasca ist schlecht
Signalisation in Zürich mangelhaft
Signalisation in Baden mangelhaft
In grossen Städten unklare Signalisation
Wegweisung in Freiburg schlecht
Ausfahrt aus Städten meist schwierig wegen unklarer Signalisation
Schlechte Beschilderung in Schinznach
In Zürich unklare Signalisation
Probleme in Städten, insbesondere La Chaux-de-Fonds und Le Locle
In Bulle chaotische Wegweisung
In Le Bassins fehlen einige Wegweiser
Unklare Signalisation zw. Regensdorf und Rümlang
Schilder vor dem Bahnhof Schaffhausen verdreht
Keine Umleitung trotz gesperrtem Weg bei Wangen an der Aare
Wegweisung bei Kollbrunn (Abzweigung Kyburg) fehlt
Bei Tolochenaz fehlen Schilder
Zw. Liestal und St-Ursanne fehlen mehrere Wegweiser

Wegweiser in Bern zu spärlich
Unklare Signalisation in Villigen
Unklare Wegweisung in St-Ursanne
Zwischen Kiesen und Thun fehlt Wegweiser
Route 64, zwischen Heustrich und Wimmis: Baustelle, keine Umleitung signalisiert
Keine Absperrung trotz Schiessbetrieb bei Penthalaz
Umleitung zwischen Radelfingen und Niederried schlecht signalisiert
Route 34 Seedorf-Noréaz: kurz vor Noréaz zeigt Wegweiser nach links statt nach rechts
Umleitung Niederried nicht signalisiert
Im Wallis schlechte Beschilderungsqualität
Kreisel Pfäffikon: Wegweiser verbogen
Strecke Kerzers-Bern schlecht signalisiert
Baden, bei der Baregg-Sporthalle: Richtungssignal zeigt nach rechts statt geradeaus
Rengg: Falsche km-Angaben auf Schild
Sierre, Rue du Bourg: Schild schlecht angebracht
Abzweiger Lalden 635.430/127.815 fehlt Schild
Fehlender Wegweiser bei Rheinsfelden unterhalb Eglisau bei Einlenker auf die Hauptstrasse Richtung Zurzach
Biel Bahnhof: Fehlende Signalisation zur Route
Ende Pratteln Richtung Frenkendorf: Wegweiser liegt neben Stange im Gras
In Niedermuhlern wird vor einer 10%-Steigung gewarnt. diese Angabe ist falsch. Es wären richtig 5%
Signalisation vom Bahnhof Biel weg ist sehr schlecht
Bei fehlender Brücke in Neiderried fehlt eine signalisierte Umleitung
Umleitung in Wangen an der Aare ungenügend gekennzeichnet
Fehlerhafte Signalisation zwischen Vuflens-la-Ville und Bussigny
Fehlerhafte Signalisation im Dorf Eclépens
Fehlender Wegweiser in Aclens beim Coop-Verteilerzenter
Bei Reichenbach (Route 64) sind Schilder verkehrt angebracht
In Allmendingen fehlt bei der Abzweigung der Route 4 ein Schild
Beschilderung im Kanton St. Gallen mangelhaft
Route 45 nach Winterthur schlecht signalisiert
Route durch die Areuse-Schlucht schlecht signalisiert
In und um Biasca ist die Beschilderung mangelhaft

D. Aussagen zu *Beherbergung und Gastronomie*

positive Aussagen
Velotel Vacances à la ferme, La Chaux-de-Fonds: sehr gastfreundlich und sympathisch
Hotel Dischma, Paradiso: sehr gut
negative Aussagen
Hotels sind sehr teuer
Campings relativ teuer
Viel zu teuer
Hotel Le Postillion scheint Betrieb eingestellt zu haben
Zu wenig preiswerte Hotels
Zu teuer
Hotel Internazionale, Bellinzona: verdient keine 3 Sterne
Hotel Badus, Andermatt: unfreundlich, schlechtes Frühstück

Ferme du Tourne-Sol, Bex: Bietet gar kein Schlaf im Stroh an wie angekündigt
Schlaf im Stroh Anker, Ins: unfreundlich, mageres Frühstück
Velotel Bären, Aarburg: Schmutzdelig, lärmig, mageres Frühstück
Velotel Sarganserhof: sehr mageres Frühstück
Zu teuer
Zu wenig "bessere" Hotels entlang der Strecke

E. Aussagen zum *Velotransport*

positive Aussagen
Selbstverlad funktioniert sehr gut
Personal insgesamt sehr freundlich
Sessellift La Robella: sehr freundlich
Sehr unkompliziert
Sehr hilfsbereites Personal

negative Aussagen
Schlechte Beratung durch Personal
Zu teuer
Reservierungspflicht in ICN ist eine Frechheit
ICN-Reservierungspflicht ärgerlich
ICN Bern-Genf zu wenig Kapazität
Schlechte Beratung am Schalter, es wurde nicht auf Reservierungspflicht im ICN aufmerksam gemacht
Zu teuer
Zu teuer
Zu teuer
Veloplätze im Zug waren alle belegt, wir mussten einen Zug abwarten
Zu teuer
Reservierungspflicht in ICN ist viel zu umständlich

F. Aussagen zu den *Routenführern* und zum *Internet*

positive Aussagen
Sehr gut: Velo&Bett-Verzeichnis im Internet
Ineternetauftritt sehr gut
Internet sehr gut, insbesondere Velo&Bett
Votre guide est fabuleux
Internet ist super
Website informativ
Höhenprofil: gut
Velo&Bett sehr im Internet hilfreich
Gut: Velo&Bett im Internet
Homepage sehr hilfreich und informativ
Votre site est tout bonnement génial. J'ai rarement vu une site d'une telle qualité
Thanks for the best cycling site
Super Homepage, sehr gut: Velo&Bett

negative Aussagen
Partnerverzeichnis sollte in Führer integriert sein
Höhenprofil: schlecht gewählter Massstab
Seiten 6-13 überflüssig, da unübersichtlich
Partnerverzeichnis sollte in Routenführer integriert sein
Partnerverzeichnis sollte im Routenführer integriert sein
Verzeichnis der Veloläden fehlt
Der Massstab der Karten im Routenführer ist zu klein
Partnerverzeichnis sollte in Routenführer integriert sein
Bei Bikeline sind die Kilometerangaben genauer
Kleines Deutsch-Französisch-Lexikon integrieren
Alle Campings einzeichnen
Partnerverzeichnis sollte im Routenführer integriert sein
Velohändlerverzeichnis fehlt
Beherbergungsbetriebe nicht lagegetreu auf Karte
Liste von Velohändlern wäre fehlt
Angaben zu Sehenswürdigkeiten ungenügend
Karte zeigt nicht vorhandenen Campingplatz an
Internetkarte unbrauchbar
GPS-Files zum Download fehlen
Velo&Bett im Internet unbrauchbar
Interaktive Karte zu langsam
Routenführer zu teuer
Es sollte GPS-Files geben
Partnerverzeichnis sollte im Routenführer integriert sein
Interaktive Karte funktioniert nicht
Interaktive Karte völlig unbrauchbar, da viel zu langsam
Insgesamt schlechte Homepage